

Stand: 21.04.2026 22:46:53

Vorgangsmappe für die Drucksache 19/10619

"Änderungsantrag Haushaltsplan 2026/2027; hier: IT-Sicherheit ernst nehmen und ein Bayerisches KI-Kompetenzzentrum errichten (Kap. 16 03 neuer Tit.)"

---

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 19/10619 vom 02.03.2026
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 19/11411 des HA vom 18.03.2026



## Änderungsantrag

der Abgeordneten **Holger Gießhammer, Florian von Brunn, Volkmar Halbleib, Harry Scheuenstuhl, Anna Rasehorn, Doris Rauscher, Arif Taşdelen, Markus Rinderspacher, Horst Arnold, Nicole Bäuml, Martina Fehlner, Christiane Feichtmeier, Sabine Gross, Ruth Müller, Dr. Simone Strohmayer, Ruth Waldmann, Katja Weitzel** und **Fraktion (SPD)**

### **Haushaltsplan 2026/2027;**

**hier: IT-Sicherheit ernst nehmen und ein Bayerisches KI-Kompetenzzentrum errichten  
(Kap. 16 03 neuer Tit.)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2026/2027 werden folgende Änderungen vorgenommen:

In Kap. 16 03 (Digitales) wird ein neuer Tit. „Errichtung des Bayerischen KI-Kompetenzzentrums“ ausgebracht und für die Jahre 2026 und 2027 jeweils mit einem Ansatz in Höhe von 25.000,0 Tsd. Euro ausgestattet.

Zudem wird für die Jahre 2026 und 2027 jeweils eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 25.000,0 Tsd. Euro eingerichtet.

### **Begründung:**

Die rasante Entwicklung künstlicher Intelligenz erfordert nicht nur unternehmerischen Freiraum und staatliche Innovationsförderung, sondern gleichzeitig wirksame Leitplanken zum Schutz von Demokratie, Grundrechten und öffentlicher Sicherheit. Ein eigenes Bayerisches Kompetenzzentrum für vertrauenswürdige KI würde Behörden, Kommunen und Unternehmen bei der rechtskonformen Implementierung von KI-Systemen beraten und bei der Einhaltung der Anforderungen des europäischen AI Acts unterstützen. Zudem würde es einen wichtigen Beitrag im Rahmen der dringend notwendigen KI-Sicherheitsforschung leisten und damit der gesellschaftlichen Verantwortung Bayerns als führendem KI-Standort gerecht werden. Kommunen und staatliche Einrichtungen, insbesondere in den Bereichen der kritischen Infrastruktur, Bildung, Forschung und Gesundheit, benötigen fachkundige Unterstützung, um Haftungsrisiken und Cyberbedrohungen durch den Einsatz unsicherer oder unzureichend geprüfter KI-Systeme zu vermeiden.



## Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

### Haushaltsplan 2026/2027; Einzelplan 16 für den Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Digitales

Berichterstatter: **Felix Freiherr von Zobel**

Mitberichterstatter: **Andreas Jurca**

#### I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung mit der Maßgabe, dass folgende Änderungen durchgeführt werden:

1. Bei Kap. 16 03 Tit. 686 01 wird der Ansatz  
in 2026  
von 5.865,9 Tsd. €  
um 2.260,0 Tsd. €  
auf 8.125,9 Tsd. €  
erhöht.
2. Bei Kap. 16 05 Tit. 686 05 wird der Ansatz  
in 2026  
von 944,4 Tsd. €  
um 250,0 Tsd. €  
auf 1.194,4 Tsd. €  
erhöht.

Das Staatsministerium der Finanzen und für Heimat wird ermächtigt, die aufgrund der in den parlamentarischen Beratungen vorgenommenen Änderungen erforderlichen Berichtigungen in den Erläuterungen, der Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und den sonstigen Anlagen beim endgültigen Ausdruck des Doppelhaushalts 2026/2027 vorzunehmen.

Mit den Änderungen in den vorstehenden Nummern sind folgende Anträge erledigt:

1. Änderungsantrag der Abgeordneten Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Martin Wagle u.a. und Fraktion (CSU) Haushaltsplan 2026/2027; hier: Innovationsfonds für digitale Leuchtturmprojekte (Kap. 16 03 Tit. 686 01) Drs. 19/10620

2. Änderungsantrag der Abgeordneten Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Martin Wagle u.a. und Fraktion (CSU) Haushaltsplan 2026/2027;  
hier: Projekt XR Hub Bavaria und Medienzentrum Schwandorf: XR@school - Erproben von XR Anwendungen an Schulen  
(Kap. 16 05 Tit. 686 05)  
Drs. 19/10621
3. Änderungsantrag der Abgeordneten Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Martin Wagle u.a. und Fraktion (CSU), Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Haushaltsplan 2026/2027;  
hier: KI-gestütztes Hochwasserprognosesystem - Katastrophenschutz SAFE-W  
(Kap. 16 03 Tit. 686 01)  
Drs. 19/10670

Folgende Anträge werden zur Ablehnung empfohlen:

1. Änderungsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Benjamin Adjei u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Haushaltsplan 2026/2027;  
hier: Förderung für Open Government-Labore  
(Kap. 16 04 neuer Tit.)  
Drs. 19/10616
2. Änderungsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Benjamin Adjei u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Haushaltsplan 2026/2027;  
hier: Förderung für die Entwicklung von Open Source Software  
(Kap. 16 04 neuer Tit.)  
Drs. 19/10617
3. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Gießhammer, Florian von Brunn, Volkmar Halbleib u.a. und Fraktion (SPD) Haushaltsplan 2026/2027;  
hier: Für eine smarte Landesplanung: Einführung eines Digitalen Zwillinges für den Freistaat Bayern  
(Kap. 16 03 Tit. 686 01)  
Drs. 19/10618
4. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Gießhammer, Florian von Brunn, Volkmar Halbleib u.a. und Fraktion (SPD) Haushaltsplan 2026/2027;  
hier: IT-Sicherheit ernst nehmen und ein Bayerisches KI-Kompetenzzentrum errichten  
(Kap. 16 03 neuer Tit.)  
Drs. 19/10619
5. Änderungsantrag der Abgeordneten Oskar Lipp, Florian Köhler, Johannes Meier und Fraktion (AfD) Haushaltsplan 2026/2027;  
hier: Abschaffung des Digitalministeriums  
(Kap. 16 01, 16 02, 16 03, 16 04 u. 16 05)  
Drs. 19/10622

6. Änderungsantrag der Abgeordneten Oskar Lipp, Florian Köhler, Johannes Meier und Fraktion (AfD)  
Haushaltsplan 2026/2027;  
hier: Klimaland Bayern  
(Kap. 16 03 TG 75)  
Drs. 19/10623
7. Änderungsantrag der Abgeordneten Oskar Lipp, Florian Köhler, Johannes Meier und Fraktion (AfD)  
Haushaltsplan 2026/2027;  
hier: Digitales Kulturportal Bayern  
(Kap. 16 04 TG 73)  
Drs. 19/10624
8. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Grießhammer, Florian von Brunn, Volkmar Halbleib u.a. und Fraktion (SPD)  
Haushaltsplan 2026/2027;  
hier: Landeseigenes Förderprogramm „Bavaria Open Source“  
(Kap. 16 03 neuer Tit.)  
Drs. 19/11025

## II. Bericht:

1. Der Einzelplan wurde dem Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Einzelplan nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Einzelplan in seiner 92. Sitzung am 18. März 2026 beraten und mit folgendem Stimmresultat:  
CSU: Zustimmung  
FREIE WÄHLER: Zustimmung  
AfD: Ablehnung  
B90/GRÜ: Ablehnung  
SPD: Ablehnung  
mit den in I. enthaltenen Änderungen Zustimmung empfohlen.

**Josef Zellmeier**  
Vorsitzender